

Herren Kreisliga C Südwest

VfL Winterbach : TTC Hegnach VI
Samstag, 17.09.2022, 16:30 Uhr

Strumberger bleibt gegen den VfL Winterbach ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des TTC Hegnach VI im Spiel der Herren Kreisliga C Südwest beim VfL Winterbach fest. Die Gäste profitierten in ihrem 1. Saisonspiel am Samstagnachmittag unter anderem davon, dass der VfL Winterbach mit 5 Ersatzspielern antrat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Halbauer / Kreuger hatten gegen Strumberger / Mischke beim 9:11, 10:12, 1:11 wenig auszurichten. Den Sieg von Läßle / Kuck konnten Bango / Sonnleitner im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Bückle / Beutel beim 2:3 gegen Winkler / Mischke. Das Spiel verloren Bückle / Beutel dennoch im 5. Satz. Die Anzeigetafel zeigte also ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Lange dagegenhalten konnte im Anschluss Christof Bango beim 2:3 gegen Jonathan Mischke. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Bango dennoch im 5. Satz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Mischke mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Keinen Zähler beisteuern konnte Christian Sonnleitner im Spiel gegen Julian Strumberger, das 0:3 verloren ging. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Werner Halbauer bei seiner 1:3-Niederlage von Erwin Läßle dann doch niedergedrungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Mit nur einem Satzverlust ging Barbara Beutel gegen Gerhard Winkler durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 gegenüber und kreuzte die Schläger. Mit 3:1 hatte Jürgen Kreuger im Doppel gegen Christopher Mischke die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Detlef Kuck fand Anja Perkuhn von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Christof Bango letztlich auf Lager, um Julian Strumberger final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 5:11, 5:11. Christian Sonnleitner bezwang anschließend Jonathan Mischke in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Werner Halbauer seinem Gegner Gerhard Winkler letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Hierbei überließ Halbauer seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Durch diese Niederlage hat der VfL Winterbach in der Saison nun 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 24.09.2022 gegen die SG Schorndorf V bevor. Für den TTC Hegnach VI steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SC Urbach II am 01.10.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:0 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

VfL Winterbach

Doppel: Halbauer / Kreuger 0:1, Bango / Sonnleitner 0:1, Bückle / Beutel 0:1

Einzel: C. Bango 0:2, C. Sonnleitner 1:1, W. Halbauer 0:2, B. Beutel 1:0, J. Kreuger 1:0, A. Perkuhn 0:1

TTC Hegnach VI

Doppel: Läßple / Kuck 1:0, Strumberger / Mischke 1:0, Winkler / Mischke 1:0

Einzel: J. Strumberger 2:0, J. Mischke 1:1, G. Winkler 1:1, E. Läßple 1:0, D. Kuck 1:0, C. Mischke 0:

1